



IT-Systemadministrator*in - Schwerpunkt: Verwaltung (m/w/d)

Job-ID: 1032/26 | Abteilung: D-ITS | Gehalt: nach Tarifvertrag (TV-L) | Arbeitszeit: 40h/Woche mit Option auf Teilzeit | Befristung: 2 Jahre mit Option auf Entfristung | Eintrittsdatum: so schnell wie möglich

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 390 Mitarbeitende. In einem 1500 m² großen Reinraum, der höchste Anforderungen der industriellen Nanotechnologie erfüllt, verfügt das IHP über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-SiGe-BiCMOS-Technologien.

Die Position und Ihre Aufgaben:

Sie arbeiten in einem agilen Team, decken ein breites Spektrum an Technologien ab und verantworten die IT Administration für unsere Windows-/Linux-Server sowie die verschiedenen Softwaresysteme unserer Organisation. Konkret gehören die Installation, Konfiguration und Wartung der Serverumgebung zu Ihren Aufgaben. In enger Zusammenarbeit mit unseren Endnutzern entwickeln Sie Schnittstellen, Skripte oder Automatisierungslösungen mit Python und/oder PowerShell und setzen diese erfolgreich um. Auch die Erstellung von Datenbankabfragen, vorzugsweise für Oracle und MS-SQL fällt teilweise in Ihren Aufgabenbereich.

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene IT-Ausbildung oder ein abgeschlossenes Studium im Bereich Informatik. Sie bringen fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Installation und Administration von Windows-Servern mit. Sie haben bereits nachweisbare Kenntnisse in der Verwaltung von Datenbanken, idealerweise Oracle und MS SQL Server. Sie verfügen über hohe Motivation und Bereitschaft für fachliche Weiterentwicklungen und ein ausgeprägtes Interesse an aktuellen IT-Entwicklungen. Darüber hinaus bringen Sie sichere Deutsch- und Englischkenntnisse mit.



Unser Angebot:

Arbeiten Sie im öffentlichen Dienst in einer multinationalen, hochmodernen und dynamischen Arbeitsumgebung und leisten Sie so einen Beitrag für die zukunftsorientierte Forschung unserer renommierten Wissenschaftler*innen bei ihren zukunftsorientierten Forschungsprojekten!

Weitere Vorteile:

- 30 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Flexible Arbeitszeit, auch in Teilzeit (keine Kernarbeitszeiten)
- Möglichkeit, gem. Betriebsvereinbarung bis zu 40 % ortsungebunden zu arbeiten
- Eltern-Kind-Zimmer als Arbeitsmöglichkeit mit Kind bei Betreuungsengpässen
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten im Haus oder im Rahmen von Dienstreisen
- Förderung von berufsbegleitenden Studiengängen
- Vergünstigtes VBB-Firmenticket mit monatlichem Zuschuss von 15,75 €
- Gute Verkehrsanbindung, kostenlose Parkplätze am Institut
- Kantine mit Frühstücks- und Mittagsversorgung
- Deutsch- und Englischkurse vor Ort
- Betriebliche Familien- und Pflege-Guides
- Kostenlose, vertrauliche Beratung durch einen externen Dienstleister in herausfordernden Situationen
- Strukturierte Einarbeitung und aktiv geförderte Integration ins Institut

Ihre Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser [Online-Bewerbungsformular](#).

Für weitere Informationen zur Position wenden Sie sich gern an Herrn Lausch: career@ihp-microelectronics.com.